

Kiel, 19. April 2012

Nr. 125/2012

Wolfgang Baasch:

Einheitliche Standards für Betreuung von Pflegekindern

Der Arbeitskreis Arbeit, Soziales, Jugend, Familie und Gesundheit der SPD-Landtagsfraktion hat heute ein Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern des Landesverbandes für Kinder in Adoptiv- und Pflegefamilien in Schleswig-Holstein e.V. (KiAP) geführt. Dazu erklärt der Vorsitzende des Arbeitskreises, Wolfgang Baasch:

Mehr als 3.100 Kinder haben am Jahresende 2010 in Pflegefamilien (Vollzeitpflege) gelebt, davon 2.421 bei Fremden, 685 bei Verwandten. Insgesamt ist das ein Anstieg gegenüber 2007 um rund 15 %. Dies macht deutlich, dass Pflegefamilien ein wesentlicher Bestandteil der Jugendhilfe sind. Pflegekinder haben eine belastende Lebensgeschichte, die oft von traumatischen Erfahrungen geprägt ist. Dementsprechend ist es gut, dass Pflegefamilien sich dieser Kinder annehmen. Diese Familien brauchen für ihr Engagement jederzeit präsente Unterstützung bei der Betreuung. Aus diesem Grund haben wir das Gespräch mit dem KiAP geführt und werden den Kontakt nach der Landtagswahl selbstverständlich fortsetzen und vertiefen. Gemeinsam mit dem KiAP wollen wir einheitliche Standards für einen besseren Schutz von Pflegekindern und für eine effektivere Unterstützung der Pflegefamilien entwickeln.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de